

«Adobe Illustrator»-Plugins für den «Atlas der Schweiz 3»

Verschiedene Plugins für die Mac-Version von «Adobe Illustrator CS 4» (AI) werden angeboten: AdS_Attributes, AdS_Filters, AdS_Search, AdS_ExportID. Die Plugins werden im Ordner «Adobe Illustrator CS 4 / Plug-ins / Extensions» («Zusatzmodule/Erweiterungen») abgelegt.

Die Plugins sind Freeware und auch ausserhalb des «Atlas der Schweiz 3 (AdS3)»-Projekts verwendbar.

Die angebotenen Funktionen haben eines gemeinsam: Sie bearbeiten nur die selektierten Objekte.

Die Mehrzahl der angebotenen Funktionen beziehen sich auf die AdS-Attribute: Einem Objekt kann eine ID und optional ein Name zugeordnet werden. Für den AdS3 müssen alle Objekte mit IDs versehen werden. Die AdS-Attribute werden einerseits in einer internen Struktur verwaltet, andererseits in die Illustrator-eigenen Objektnamen geschrieben (siehe Menü [Window/Layers](#)). Die Illustrator-eigenen Objektnamen werden ins SVG-Format exportiert.

AdS-Attribute können Gruppen, Pfaden, Compound-Pfaden und Symbolen zugeordnet werden. Die obersten Gruppen (Layer) werden ignoriert. Negative IDs sind reserviert und haben im AdS-Kontext spezielle Bedeutung. Die Illustrator-eigenen Objektnamen werden nach dem Muster `ID_678 MeinName` aufgebaut, wobei `ID_` und Nummer zwingend sind; der Name ist optional.

Weiter werden Funktionen zum Schliessen von Pfaden angeboten.

Filter-Plugins

- AoS Attributes

Zweck: Automatische Generierung oder Abgleich von AdS-Attributen.

Menü: [Object/Filter/AoS Attributes/](#)

Create IDs...

Generiert automatisch IDs. Der Ausgangswert (Start Value) und die Schrittgrösse (Increment) können im Dialog festgelegt werden. Vor der Zuweisung wird geprüft, ob IDs überschrieben werden. Falls IDs überschrieben werden, kann abgebrochen werden.

Attributes to Layer

Weist die AdS-Attribute den Illustrator-eigenen Objektnamen. Selten gebraucht, da beim Zuweisen von AdS-Attributen automatisch auch die Illustrator-eigenen Objektnamen überschrieben werden.

Layer to Attributes

Weist die Illustrator-eigenen Objektnamen den internen AdS-Attributen zu. Falls die Illustrator-eigenen Objektnamen geändert werden, ist dies die einzige Möglichkeit, die internen Attribute abzugleichen.

AoS to MAPublisher (falls MAPublisher 7.3 oder neuer installiert ist)

MAPublisher to AoS (falls MAPublisher 7.3 oder neuer installiert ist)

Die beiden Funktionen erlauben den Abgleich zwischen MAPublisher-Attributen und den AdS-Attributen (inkl. den Illustrator-eigenen Objektnamen). Da MAPublisher keine Gruppen unterstützt, werden Gruppen ignoriert. Vor der Zuweisung wird geprüft, ob die Zuweisung für alle Objekte möglich ist und ob IDs überschrieben werden. Falls IDs überschrieben werden, kann abgebrochen werden. Der Abgleich von Nicht-ASCII-Zeichen funktioniert nur ab MAPublisher 7.

- AoS CS2 Files

Adjust Text Encoding...

Betrifft Namen, die in CS 2 editiert wurden: Sie müssen für CS 4 konvertiert werden. Die Namen der selektierten Objekte werden von MacRoman zu UTF8 konvertiert. Der Befehl darf deshalb pro Objekt nur einmal angewendet werden.

– AoS Paths

Zweck: Schliessen von offenen Pfaden

Menü: [Object/Filter/AoS Paths/](#)

Count

Zählt die selektieren offenen Pfade.

Close Paths

Schliesst die Pfade, deren Anfangs- und Endpunkte übereinander liegen. Die redundanten Punkte werden entfernt.

Close Paths...

Macht das Gleiche wie «Close Path» und schliesst zusätzlich Pfade, deren Anfangs- und Endpunkte nicht weiter voneinander entfernt sind als wie unter Toleranz (Tolerance) in mm angegeben. Zwei Modi sind möglich: Concatenate verbindet einfach Anfangs- und Endpunkt. Snap mittelt Anfangs- und Endpunkt.

Window-Plugins

– AoS Attributes

Zweck: Abfragen, setzen und suchen von AdS-Attributen

Menü: [Window/Atlas of Switzerland/](#)

Show/Hide Attributes – Palette «AoS Attributes»

Zweck: Abfragen und setzen von AdS-Attributen

Abfragen: Zeigt ID, Name und Objekttyp des ersten selektierten Objekts sowie statistische Angaben über alle selektierten Objekte, aufgeschlüsselt nach Objekttypen und IDs. Falls das erste Objekt keine AdS-Attribute besitzt, kann man via Pop-up-Button (oben rechts) mit [1st Object with ID](#) das erste Unterelement suchen, das einen ID-Eintrag aufweist. Mit [1st Object](#) gelangt man wieder zurück.

Setzen: Im ID-Feld Eingabe eines zulässigen Werts (Natürliche Zahl, -99 oder delete); im Feld Name Eingabe eines optionalen Namens. Durch Eingabe von [delete](#) im ID-Feld können AdS-Attribute entfernt werden.

[Apply to 1st](#) weist die AdS-Attribute den ersten selektierten Objekt zu (siehe Abfragen). [Apply to All](#) weist die AdS-Attribute allen selektierten Objekten zu.

Show/Hide Search – Palette «AoS Search»

Zweck: Suchen von AdS-Attributen

Suchbereich ([Range](#)) und gewünschte Objekttypen ([Types](#)) angeben; falls sichtbar, in die Felder **A** und/oder **B** die ID(s) eintragen. [Search](#)-Button: Die spezifizierten Objekte werden selektiert. Die statistischen Angaben zu den selektierten Objekten können in der Palette «AoS Attributes» eingesehen werden (siehe oben). Die selektierten Objekte werden, wenn der Search-Button gewählt wird, gespeichert. Mit den Buttons **<** und **>** kann inkrementell in der gespeicherten Selektion gesucht werden. Für die Buttons **<** und **>** können über den Pop-up-Button (oben rechts) mit [Release Selection](#) die Objekte freigegeben, mit [Reselect Selection](#) wieder selektiert werden.

Export-Plugins

Zweck: Kontrolle der AdS-Attribute

Menü: [File/Export/;](#) Format [AoS Attributes \(txt\)](#)

Im File werden IDs, Hierarchiestufen, Objekttypen, und Namen aufgelistet. Das Format ist Tab-getrennt und deshalb optimal für den Import in Excel.

Autor: Stefan Huber (<http://www.topoi.ch/>)